



Vinum

Pressemitteilung, Mainz/Zürich, 31. Oktober 2019

VINUM Weinguide Deutschland 2020: Saale-Unstrut: Überzeugender Jahrgang 2018

Mainz, 31.10.2019

Die Jahre der Orientierung und des Aufbaus an Saale und Unstrut sind definitiv vorüber. Die Winzer der Region finden mehr und mehr eigene Identität, die individuellen Handschriften sind klar erkennbar. In Summe ein Jahrgang, der Lust auf die Zukunft machen, stellt der soeben vorgestellte «VINUM Weinguide 2020» unmissverständlich fest.

Typische Weine aus schwierigem Jahr

Es ist die einzige Weinbauregion Deutschlands, die sich über drei Bundesländer erstreckt: Sachsen-Anhalt, Thüringen und Brandenburg teilen sich das Anbaugebiet Saale-Unstrut; von den einheimischen Winzern liebevoll als die »Toskana des Ostens« bezeichnet, da sie nur unwesentlich weiter östlich als der italienische Namensgeber zu finden ist. Und dementsprechend auch etwas kühler. Silvio Nitsche, verantwortlicher Verkoster des «VINUM Weinguide 2020» für die Region: «Es war ein Jahr, das der Typizität des Gebietes, dem »Cool Climate«, nicht gerecht wurde. Trotzdem ist man sich 2018 an Saale und Unstrut stilistisch treu geblieben».

Schwieriges Jahr, gute Weine

Was aus dem Jahrgang herausgearbeitet wurde, ist mehr als erfreulich und sorgt dafür, dass die besten Betriebe einen klaren Vorsprung im mitteldeutschen Gebietsvergleich haben, so das Gesamturteil der Verkoster des «VINUM Weinguide 2020». Da das Anbaugebiet eines der niederschlagärmsten ist, machten Trockenstress und Sonnenbrand einigen Winzern, insbesondere in den Steillagen ohne Bewässerung, schwer zu schaffen. Trotzdem überzeugten die verkosteten Weine in Summe und überraschten im Einzelfall. Die Zugpferde der Region zeigten erstklassige Weine, wie das **Weingut Pawis** (Zscheiplitz) das von der Redaktion den dritten Stern verliehen bekam und zum **Weingut des Jahres** gewählt wurde. Als **Aufsteiger des Jahres** wurden **Böhme & Töchter** (Gleina) geehrt, die **Entdeckung des Jahres** ist das **Weingut Thürkind** (Gröst).
Überhaupt ist die positive Entwicklung im Anbaugebiet unverkennbar. Mit Matthias Hey hat ein weiterer Winzer die Aufnahme in die Vereinigung der wohl renommiertesten Weingüter Deutschlands, den VDP, zu verzeichnen. Nicht unerwähnt darf dabei bleiben, dass er als einer der Wegbreiter des Vereins Breitengrad 51 e.V. auch innerhalb des Anbaugebietes für Akzente sorgt. Die Vereinigung vereint die Spitzenbetriebe der Region und gilt als Talentschmiede.

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:
Raffaella Köhler
raffaella.koehler@vinum.ch

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu

Regionale Spitzenresultate SAALE-UNSTRUT

Spitzenweine



Die besten Weißweine 2018 von Saale und Unstrut

- 92 Hey, Karsdorfer Hohe Gräte Silvaner Auslese
24 € | 12,5%
- 91 Pawis, Freyburger Edelacker Riesling »Großes Gewächs«
22 € | 13,5%
- 90 Pawis, Freyburger Edelacker Traminer feinherb Erste Lage
14 € | 13,5%
- 90 Böhme, Dorndorfer Rappental Riesling Bergstern Auslese trocken
19 € | 13,5%
- 90 Pawis, Freyburger Edelacker Grauer Burgunder »Großes Gewächs«
19,80 € | 13%
- 90 Lützkendorf, Hohe Gräte Weißburgunder Auslese Große Lage
25 € | 13,5%
- 90 Kloster Pforta, Pfortenser Köpplberg Riesling Eiswein
43 € / (0,375 l) | 7,5%
- 89 Pawis, Zscheiplitzer Himmelreich Grauer Burgunder trocken Erste Lage
12 € | 14,5%
- 89 Böhme & Töchter, Freyburger Schweigenberg Chardonnay trocken
13 € | 13%

Spitzenbetriebe



Winzerhof Gussek, Naumburg Seite 950
Weingut Pawis, Zscheiplitz Seite 954



Klaus Böhme, Kirchscheidungen Seite 947
Hey, Naumburg Seite 951



Böhme & Töchter, Gleina Seite 948
Lützkendorf, Bad Kösen Seite 953

Gebietspreisträger



Weingut des Jahres Pawis
Aufsteiger des Jahres Böhme & Töchter
Entdeckung des Jahres Thürkind

Der VINUM Weinguide Deutschland zählt zu den wichtigsten Weinführern des Landes. Beinahe 12.000 deutsche Weine werden alljährlich von rund zwei Dutzend Verkostungsexperten unter Leitung der Chefredakteure Joel B. Payne, Matthias Mangold und Harald Scholl verkostet. Nach mehr als 25jähriger Zusammenarbeit ist das Kernteam, das immer wieder um junge Fachleute ergänzt wird, das erfahrenste Deutschlands. Eine Besonderheit ist auch der hohe Aufwand bei den Verkostungen: In zahlreichen regionalen Vergleichsproben bis hin zur mehrtägigen deutschlandweiten Finalprobe werden die besten Weine so oft von den Experten probiert und verglichen, bis sich die Redaktion ihres Urteils sicher ist.

Mit rund 1.056 Seiten präsentiert sich der VINUM Weinguide Deutschland 2020 noch umfangreicher als im Vorjahr. Zu jedem der 13 Anbaugebiete gibt es informative Einstiegsseiten. Hier erläutern die Verkoster die Herausforderungen des Weinjahres in der jeweiligen Region und verraten den einen oder anderen Geheimtipp

Fakten zum Buch:

Autor Joel B. Payne (v.i.S.d.P.)
stellvertretende Chefredakteure Matthias F. Mangold und Harald Scholl
Verlag Intervinum AG, Zürich, ISBN 9783959613941
Erscheinungsdatum 4. November 2019
Format / Seiten 135 mm x 215 mm / 1.056 Seiten
Preis 35 Euro (inklusive App-Freischaltcode)

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:
Raffaella Köhler
raffaella.koehler@vinum.ch

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu

Qualität zählt – kein Winzer zahlt: VINUM bleibt unabhängig

Neben den zehn Top 10-Kategorien der besten und edelsten Weine des Jahrgangs zeichnet der VINUM Weinguide in der Rubrik „Top-Preis“ auch die Weine mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis in fünf Kategorien aus. Dazu zählen Literweine, Schaumweine, Rotweine sowie Weißweine in den Geschmacksrichtungen trocken und fruchtsüß. „Nicht nur Profis und Experten sollen mit dem VINUM Weinguide einen zuverlässigen und kritischen Ratgeber in die Hand bekommen. Wir möchten auch Einsteigern und Weinliebhabern den Zugang zu deutschen Weinen erleichtern, um gute Weine für den Alltag zu finden oder sogar eine Sammlung aufzubauen“, sagt Joel Payne.

Notwendig für seine Arbeit und die der Verkoster bleibt auch nach Meinung des Verlags, der Schweizer Intervinum AG, die völlige redaktionelle Unabhängigkeit: Kein Wein und kein Winzer von Bedeutung soll im VINUM Weinguide fehlen – das ist nur ohne Verkostungsgebühren zu gewährleisten. Der Guide erhebt von den Winzern keine Teilnahmegebühren. Diesem Grundsatz will man bei VINUM treu bleiben.

Umfassendes Weinwissen auf Knopfdruck – die VINUM-Weinguide-App

Besonders praktisch: Jeder Buchkäufer erhält automatisch Zugang zur komplett überarbeiteten App, die völlig neue Möglichkeiten eröffnet. Weinliebhaber können hier in Sekundenschnelle nach Weinen und Winzern suchen sowie nach Preis, Bewertung, Region u.v.m. filtern. On top gibt es hier Empfehlungen aus der VINUM-Community.

Im Buchpreis von 35 Euro ist der kostenlose Freischaltcode für die mit zahlreichen Zusatzfunktionen versehene App inbegriffen.

Gerne senden wir Ihnen ein **kostenloses Rezensionsexemplar** zu und vermitteln Ihnen ein Interview mit den Chefredakteuren, Email genügt: raffaella.koehler@vinum.ch

Weitere Informationen unter www.weinguide-deutschland.de

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:
Raffaella Köhler
raffaella.koehler@vinum.ch

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu